

Zeitschrift: Tec21
Herausgeber: Schweizerischer Ingenieur- und Architektenverein
Band: 137 (2011)
Heft: 35: Universität Luzern

Buchbesprechung: Bücher

Autor: [s.n.]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 19.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

BÜCHER

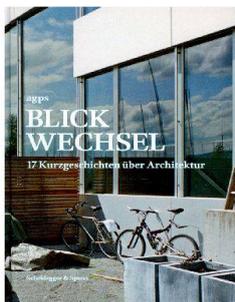
«BAUTEN IN KUNSTSTEIN»



ZHAW/Katharina Stehrenberger (Hrsg.): Bauten in Kunststein. Niggli Verlag, Sulgen, 2011. 104 Seiten, diverse Abb. 20,5 x 27 cm. Fr. 38.– ISBN 978-3-7212-0785-9

(nc) «Bauten in Kunststein» ist der erste Band der Publikationsreihe «Konstruktive Betrachtungen» des Zentrums Konstruktives Entwerfen der ZHAW Winterthur, das den Zusammenhang zwischen Konstruktion und Ausdruck von Bauwerken untersucht. Acht Bauten, darunter das Kunstmuseum Liechtenstein in Vaduz, die Fachhochschule Sihlhof in Zürich oder die Universität Miséricorde in Freiburg, zeigen die unterschiedlichsten Anwendungen von Kunststein als Fassadenmaterial. Nebst einem Objektbeschrieb, Fassadenisometrien, Plänen und Schnitten werden die Bauwerke durch neue Bilder des Architekturfotografen Heinrich Helfenstein illustriert. Ein Essay stellt das Thema in den historischen und aktuellen Kontext.

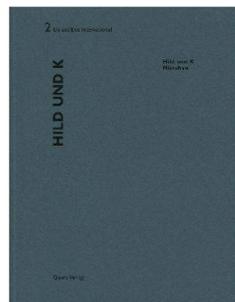
«BLICKWECHSEL»



agps (Hrsg.): Blickwechsel. 17 Kurzgeschichten über Architektur. Verlag Scheidegger & Spiess, Zürich, 2011. 292 Seiten, 175 Abb., 21 Pläne. 17 x 24 cm. Fr. 59.–, ISBN: 978-3-85881-253-7

«Blickwechsel» ist ein Buch über das schweizerisch-amerikanische Architekturbüro agps. Es präsentiert 17 für das Werk von agps zentrale Bauten in den USA und der Schweiz, unter anderem das Aerial Tram in Portland, das Dock E im Flughafen Zürich, den Hauptsitz der internationalen Naturschutzorganisation IUCN am Genfersee, die Umnutzung der Waschanstalt in Zürich und das Kindermuseum in Los Angeles. Dabei wird Architektur aus der Sicht des Alltags beleuchtet: Fünf Autoren und Autorinnen folgen in ihren Kurzgeschichten und Essays der individuellen Spur eines Gebäudes und reflektieren so die Bauten im Zustand ihrer Nutzung. Eine weitere Erzählung entspringt den eigens für dieses Buch aufgenommenen Fotografien.

«HILD UND K»



Heinz Wirz (Hrsg.): Hild und K. Quart Verlag, Luzern, 2011. 68 Seiten, 129 Abb., 18 Pläne. 22,5 x 29 cm. Deutsch/Englisch. Fr. 45.90. ISBN: 978-3-03761-015-2

«Weiterbauen – Weiterdenken» ist das Thema dieses Bandes, in dem die Münchner Architekten Andreas Hild und Dionys Ottl ihre jüngsten Bauten vorstellen. Es sind Umbauten, Renovierungen und Restaurierungen, in denen die Architekten sich betont kritisch mit der zunehmend wichtigen Aufgabe «Bauen im Bestand» auseinandersetzen. Zudem werden einige ihrer bekannten Bauten seit 1992 vorgestellt.

BÜCHER BESTELLEN

Schicken Sie Ihre Bestellung an leserservice@tec21.ch. Im Regelfall erhalten Sie die Buchsendung innerhalb von 3 bis 5 Werktagen. Für Porto und Verpackung werden pauschal Fr. 8.50 in Rechnung gestellt.

KURZMELDUNGEN

THURAUEN: REVITALISIERUNG UND HOCHWASSERSCHUTZ

(pd/km) Die erste Etappe der Thurauen-Revitalisierung ist abgeschlossen. Sie enthielt Renaturierungsarbeiten in den Thurauen, Arbeiten an Erholungseinrichtungen sowie Massnahmen zur Hochwassersicherheit in Ellikon am Rhein und im Flaacherfeld.

Die Arbeitsgemeinschaft Pro Thur bezeichnet die bisherigen Massnahmen in einer Mitteilung «aus naturschutzfachlicher Sicht als Gewinn». Es sei ein grosser Schritt getan, um den Verlust der biologischen Vielfalt zu stoppen. Die Siedlungen und die intensive Land- und Forstwirtschaft sind nun mit Dämmen vor

Hochwasser geschützt. Zwischen den Dämmen kann der Fluss wieder seinen Lauf gestalten. Bereits hätten sich erste Erfolge mit brütenden Flussregenpfeifern eingestellt. Was noch fehle, sei die dynamische und für viele Arten wichtige Verzahnung von Fluss und Auenwald. Tot- und Schwemmholz sollte vermehrt dem Fluss belassen werden – heute werde es zu rasch entfernt, um Mehraufwand beim Kraftwerk Eglisau zu vermeiden.

In der Aue hat der Schutz vor der Nutzung Vorrang, aber nur einige wirklich sensible Flächen sollen vor dem Betreten geschützt werden.

Projekt: www.thurauen.zh.ch

WEBSITE ZUM FLUGPLATZ-AREAL DÜBENDORF

(sda) Für eine künftige Nutzung des heutigen Flugplatzes Dübendorf gibt es viele Visionen (vgl. TEC21 7/2011). Eine Website bietet nun einen Überblick über die aktuelle Entwicklung. Sie enthält Daten und Fakten sowie Informationen zu Nutzungen und Geschichte des Flugplatzes. Zu finden sind zudem aktuelle Projekte, Regierungsratsbeschlüsse und Zielformulierungen. Im Frühjahr 2008 hatte der Bund signalisiert, dass er den Militärflugplatz Dübendorf nach 2014 nicht mehr benötigt.

www.flugplatz-duebendorf.com